

Saarbrücken

Planungstool für den Haushalt

[30.07.2009] Die saarländische Landeshauptstadt hat ihr SAP-System um den KM-PlanungsManager der Datenzentrale Baden-Württemberg (DZBW) ergänzt. Er soll die Sachbearbeiter ab dem kommenden Jahr bei der Haushaltsplanung unterstützen.

Auf den KM-PlanungsManager, eine Zusatzkomponente der Finanz-Software DZ-Kommunalmaster Doppik, der Datenzentrale Baden-Württemberg (DZBW) setzt die Stadt Saarbrücken. Wie der IT-Dienstleister in seinem Newsletter mitteilt, steht den Sachbearbeitern mit der Lösung eine intuitive webbasierte Ein-Bild-Benutzeroberfläche für die Haushaltsplanung zur Verfügung. Die Verantwortlichen können Teile des Haushalts auswählen und auf ihren Objekten die Budgetwerte, die mittelfristige Finanzplanung und die Kennzahlen erfassen. Damit der dezentrale Planungsprozess zentral überwacht und gesteuert werden kann, besteht die Möglichkeit, zu jedem Planungsobjekt einen Ampelstatus zu setzen. Innerhalb von drei Monaten hatte die DZBW nach eigenen Angaben alle Anforderungen der Stadt Saarbrücken umgesetzt und die Installation im System abgeschlossen. Ab 2010 soll das Produkt die Haushaltsplanung in der saarländischen Landeshauptstadt unterstützen.

(rt)

Stichwörter: Finanzwesen, Saarbrücken, Datenzentrale Baden-Württemberg (DZBW), Haushaltsplanung, KM-PlanungsManager, Finanzwesen